

# RÜCKBLICK 2018

### ORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 30.03.2019

### LIEBE MITGLIEDER,

zur heutigen Generalversammlung darf ich Sie alle recht herzlich willkommen heißen.

Auch 2018 war für den VfB wieder ein spannendes Jahr. Die täglichen Aufgaben und Auflagen fordern gerade kleine Vereine und ihre ehrenamtliche Helfer jeden Tag mehr und mehr.

Diesen Aufgaben stellen wir uns jedoch als Team nach wie vor mit Freude, für Ihren, unseren VfB.

- Christoph Maul, 1. Vorsitzender

Anpassung der Mitgliedsbeiträge

#### **TAGESORDNUNG**

Begrüßung und Totenehrung Bericht der Abteilungsleiter 8 Aussprache zu den Berichten Genehmigung der Tagesordnung Ehrungen Bericht des 1. Vorsitzenden 10 Satzungsänderung mit Schaffung eines Bericht des Kassenverwalters weiteren Vorstandspostens als dritter Vorstand zur besseren Aufgabenverteilung Kassenprüfungsbericht -Entlastung der Vorstandschaft M Neuwahlen

**12** 

Wünsche und Anträge

# BERICHT DES 1. VORSITZENDEN CHRISTOPH MAUL

Liebe Mitglieder,

gleich zu Beginn möchte mich bei allen Kollegen und der Kollegin aus Vorstandschaft und Ausschuss noch einmal ganz herzlich für das vergangene Jahr bedanken. Vielen Dank, dass auch ihr Verantwortung übernehmt für den VfB.

Eine große Bereicherung ist in jedem Jahr die Hilfe von Caro Hochberger, die uns bei allen steuerlichen Fragen unterstützt. Caro ist uns in einer gerade steuerlich immer komplexer werdenden Zeit eine große Hilfe.

Heute stehen die Neuwahlen des 1. Vorstandes, sowie des 2. Vorstandes an, **ebenso wie die Möglichkeit** einer Satzungsänderung zur Schaffung eines weiteren Vorstandspostens, um die Arbeit besser verteilen zu können.

Ob wir diese Satzungsänderung beschließen und wie wir diese dann bei Bedarf umsetzen, wird sich im Laufe des heutigen Abends entscheiden.

Wie sicher bereits alle mitbekommen haben, wird mein Kollege Marco Schuster nicht mehr als 2. Vorstand kandidieren. Auch bei mir war es lange Zeit so, dass ich nicht mehr weitermache wollte.

Wie aber bereits vor 5 Jahren hat sich leider niemand gefunden, der das Amt des 1. Vorsitzenden übernehmen wollte.

Um zu vermeiden, dass wir ohne Vorstand dastehen, an das Bild nach außen, aber viel mehr was dies auch intern für den Verein bedeuten würde möchte ich hier gar nicht denken, war es nötig neue Kompetenzen zu verteilen.

Mit Jürgen Tillmann hat sich ein "Ur- VfBler" bereit erklärt als 2. Vorstand zu kandidieren. Über die Möglichkeit des dritten Vorstandes haben wir ja später noch Gelegenheit zu diskutieren.

Die neue Aufgabenverteilung könnte, wenn wir von der Versammlung das Vertrauen bekommen nun so aussehen:

Jürgen übernimmt vorwiegend den sportlichen Bereich (Spieler, Trainer usw.) in Abstimmung mit dem restlichen Vorstand.

Ein möglicher dritter Vorstand übernimmt, im Idealfall mit einem Art Festausschuss, der individuell zusammengestellt werden kann die Planung des Bergfestes, sowie die Organisation der Arbeitsdienste. Bei den Arbeitsdiensten ist mein Wunsch, dass wir hier vier Termine zum Jahresbeginn festlegen, damit wir hier auch nicht immer die gleiche Helfer haben, sondern auch gerne einmal die Eltern und alle anderen Mitglieder mit anpacken können.

Für mich bleibt dann die Vertretung des Vereines in der Öffentlichkeit, aber auch Dinge wie die Verträge, Sponsoren, Geburtstage, usw.

Dies schafft mir den Freiraum nicht mehr zwingend an bestimmte Termine gebunden zu sein, sondern die Arbeit termingerecht zu erledigen, wenn ich dafür Luft habe.

Auch ist es mir ein Anliegen die weitere finanzielle Weichenstellung zu begleiten und den unangenehmen Job zu übernehmen, derjenige zu sein, der weiter auf der Kostenbremse steht, bis wir uns, nach Jahren der Investitionen wieder ein solides Polster geschaffen haben.

Neben der möglichen Satzungsänderung werden wir heute auch noch über die neuen Mitgliedsbeiträge abstimmen.

#### Diese liegen aktuell bei:

Kinder / Jugendliche 35,00 Euro / Jahr Erwachsene 50,00 Euro / Jahr Familienbeitrag 70,00 Euro / Jahr

#### SPORTHEIMSANIERUNG / SPORTPLATZ

Aufgrund der Sparmaßnahmen in 2018, die sich sicherlich auch in 2019 und in den kommenden Jahren noch fortgeführt werden müssen haben wir auch hier versucht, kostengünstig zu arbeiten.

Ein großer Dank wie immer an unsere Platzwarte **Herbert Käffner und Stefan Haas**, aber auch an **Gerhard Schneider** für ihren Einsatz.

Auch **Timo Haas** hat viel Zeit und Gedanken in die Pflege des Sportplatzes gesteckt und zusammen mit Steffen Triebe einige neue Möglichkeiten gefunden, die uns etwas Geld sparen lassen, ohne dass der Platz darunter leiden müsste. Fachkundig beraten werden wir hier von **Dr. Steffen Triebe** aber auch unserem Freund und Wirt der Lisztoria **Chris** 

Größere Investitionen im Sportheim sind aktuell nicht nötig.

Von der Sparkasse haben wir Dank **Dieter Gottschling** zudem eine großzügige Spende erhalten, die wir auf Dauer in neue Geräte zur Pflege des Platze investieren können.

#### Förderverein:

Der Förderverein, geführt von unserem **Stephen Greiser, Stefane Stettner**, sowie **Markus Hahn** und **Max Gottschling** ist nach wie vor für die Bewirtschaftung des Sportheims, sowie viele Veranstaltungen verantwortlich.

Unser Kurti war auch in 2018 wieder Motor und Ideengeber für viele Veranstaltungen ,so auch erstmals mit einem Ausschank und dem Pizzamobil an der Gartenlust und am Mittelaltermarkt.

Er weiß hier eine treue Helferschar um sich und geht selbst auch immer mit gutem Beispiel voran. An alle Helfer ein großes Dankeschön an dieser Stelle.

Nicht nur vor, während und nach der Heimspiele werden wir alle von unserer **Susi, Herbert, Helga** und vielen anderen Helfern bewirtet.

Auch viele gesellschaftliche Highlights sind hier zu erwähnen, allen voran natürlich, eine wieder überragende Kirchweih. Hier sind die Schlachtschüssel am Donnerstag, das Kirchweihspiel am Samstag und der fast schon legendäre Kirchweihmontag fester Bestandteil des Kirchweihkalenders der Stadt Schillingsfürst. Eine sehr intensive Zeit für alle helfenden Hände, jedoch mittlerweile auch eine wichtige Einnahmequelle für unseren Verein. Gerade in Zeiten, in denen die Zuschauereinnahmen oft nicht einmal mehr die Schiedsrichterkosten decken, sind diese Einnahmen immer wichtiger.

Ein Dank auch an alle Spieler, die im Sportheim ihren Dienst tun.

#### **DAS BERGFEST**

Auch im abgelaufenen Jahr fand im Juli unser traditionelles Bergfest statt. Der Freitag begann mit einem Turnier der Herrenmannschaften. Wie schon im Vorjahr hatten wir hier die Liveband Jayfolb zu Gast. Resultat war ein toller Abend mit phantastischer Stimmung und wieder einem tollen Auftakt für unser traditionelles Fest. Der Freitag Abend am Bergfest 2019 wird wieder im gleichen Rahmen ablaufen. Ein Dank hier an Jürgen Tillmann für die Organisation des Herrenturniers.

Für den Samstagnachmittag hatten wir erstmals Jugendturniere auf den Programm. Diese Idee hat den Samstag deutlich belebt und dem gesamten Bergfest sehr gut getan.

Am Abend hatten wir erstmals eine Band. Hally Gally aus Diebach sorgte für eine phantastische Stimmung bei Jung und Alt. Auch hier wird sich in 2019 nichts weiter ändern.

Sonntags gab es, organisiert von unserem engagierten Jugendleiter Markus Hofmann die dritte Vereinsweltmeisterschaft, die wieder sehr gut angenommen wurde. Dieser Programmpunkt belebt den Bergfestsonntag in den letzten Jahren noch einmal deutlich und wird auch in 2019 wieder durchgeführt werden.

Auch dieses Jahr haben wir den Grill wieder selbst betrieben. Wir hatten hier wieder den von der Feuerwehr Östheim gemieteten Grillwagen. Für unsere Einnahmen ist das Ausspeisen am Bergfest einse sehr wichtige Säule, macht jedoch auch sehr viel Arbeit. Besonders erwähnen möchte ich hier die beiden Dauergriller **Alexander Trumpp** und **Markus Löschel**, sowie **Bernhard Braun**.

Natürlich gab es auch wieder eine Tombola. Hier ein herzlicher Dank an alle Sponsoren für das Bereitstellen der Preise. Ohne **Petar Tanevski** und **Gerald Bär** wäre die Tombola nicht möglich, übernehmen sie doch nicht nur das Kennzeichnen der Preise, den Aufbau, sondern auch den Verkauf der vielen Lose.

Generell wäre eine stärkere Beteiligung der Eltern bei diesen Festen sehr wünschenswert, erste kleine Schritte haben sich in 2018 schon abgezeichnet und wir wollen diese Beteiligung im Jahr 2019 weiter forcieren.

Die Einnahmen aus den Veranstaltungen werden für uns immer wichtiger. Die Zahl der Bandenwerber ist bei uns im Vergleich zu vielen anderen Vereinen nach wie vor auf einem hohen Niveau. In 2018 konnten wir einige Bandenwerber hinzu gewinnen, wobei wir natürlich auch den einen oder anderen Abgang bei unseren Werbern haben, insgesamt sind wir hier aber weiter auf einem sehr guten Weg und haben noch die eine oder andere Firma in der Pipeline, von der wir hoffen, dass sie sich für ein Engagement beim VfB entscheiden kann.

Dies gilt auch für den Schaukasten und die Spielankündigungsplakate.

Unser **Toni Genthner** hat sich sehr bemüht und Sponsoren aufgetan, die unsere Herrenmannschaften mit neuen Trainingsanzügen ausstatten, eine tolle Leistung und auch hier ein großes Dankeschön an die Landwehrapotheke und an Werner Löblein.

#### **HERRENMANNSCHAFTEN**

Die 1. Herrenmannschaft spielt aktuell in einer "neuen" Kreisklasse in der Hinrunde eine sehr gute Rolle und wird bis zum Ende der Saison sicherlich vorne dabei sein.

Und dies wo die Saison mit zwei schlechten Nachrichten losging, der schwere Unfall von Robin Haas, der auf einem sehr guten Weg war, nachdem er wieder mit dem Fussballspielen angefangen hatte.

Hier merkt man, wie unwichtig alle anderen Probleme doch sein können, und es rückt bei einem solchen Ereignis alles andere in den Hintergrund.

Glücklicherweise ist Robin seit einigen Monaten zu Hause und wir drücken ihm die Daumen, dass sein Kampfgeist dazu führt, dass er wieder der Alte wird.

Auch unser Führungsspieler und Herz, Seele und Kopf des Spiels und der Mannschaft, Tim Hahn verletzte sich in der Vorbereitung schwer als ihm die Achillessehne riss.

Wir alle, Tim inklusive können es sicher nicht erwarten ihn wieder auf dem Platz zu sehen, anzutreiben, zu schimpfen wenn es nötig ist und das Spiel zu lenken.

Zudem kam dann noch die schwere Verletzung von Benjamin Bär und einige andere längere Ausfälle, die es zu verkraften galt. Hier mein Gruß an alle verletzen oder wieder im Aufbau befindlichen Spieler, verbunden mit dem Wunsch, dass ihr bald wieder fit seid. In der vergangenen Saison erreichte man einen Relegationsplatz, verlor allerdings gegen den alten Rivalen aus Segringen mit 3:0. Vielleicht gelingt uns in diesem Jahr der Aufstieg ohne den Umweg Relegation, unsere Truppe, die Zuschauer und auch der so engagierte **Marcus MJ Jursa** hätten es wirklich verdient.

Die Vorbereitung hatte als Highlight ein Trainingslager in Südtirol auf dem Programm, hier glänzen unsere Jungs wie man sie kennt auf und neben dem Platz.

Die zweite Mannschaft konnte in der abgelaufenen Saison die Klasse halten, was als erneuter Erfolg zu werten ist, den sie in der laufenden Saison sicherlich wiederholen kann, wenngleich die Vorrunde doch einige Rückschläge parat hatte.

Nach der schwachen Rückrunde der vorigen Saison konnte man zumindest die wichtigen Spiele gegen direkt Konkurrenten gewinnen und konnte das eine oder andere mal gut mithalten.

Mit einer weiter sehr guten Einstellung und etwas mehr Glück in den Spielen werden wir 2019 hoffentlich ein paar mehr Erfolgserlebnisse sehen. Diese sollten dann für den Klassenerhalt reichen. Der Beginn der Rückrunde war mit einem deutlichen 3:0 Auswärtserfolg in Rothenburg bereits sehr vielversprechend und hat den ganzen Verein sehr gefreut.

Somit hätte auch der neue Coach **Thorsten Leopoldseder** sein erstes Ziel erreicht.

Unser Leo schlägt sich in seiner ersten Saison sehr gut, ist motiviert und aktiv, wie wir ihn seit vielen Jahren kennen und schätzen. Er hat das Erbe einer anderen VfB Legende angetreten, nachdem Stefan Haas eine Auszeit brauchte, jedoch immer da ist, wo es nötig ist.

Ich wünsche beiden Mannschaften viel Erfolg in einer hoffentlich verletzungsfreien Restrunde. Allen Spielern genügend Motivation für Training und Spiel und jeweils eine entsprechende Vorbereitung auf den Spieltag.

Ganz wichtig sind hier auch unsere beiden Spielleiter **Jürgen Tillmann** und **Andreas Appler**, die hier sehr viel Arbeit verrichten für die wir sehr dankbar sind. An den Spieltagen werden sie von einem tollen Team unterstützt, auch Thomas Walz bringt sich wunderbar ein.

Auch ein großes Dankeschön an unsere Platzkassiere Hansi Tillmann und Sebastian Kamm aber auch an Horst Nier, der immer da ist, wenn es mal brennt.

#### **JUGEND**

Als Jugendleiter zeichnet sich Alexander Grams für den so wichtigen Unterbau verantwortlich. Wo immer es nötig ist unterstützt von unserem Markus Hofmann.

Wir haben nach wie vor die Spielgemeinschaften mit dem FC Dombühl und auch mit dem TUS Feuchtwangen bei den Ältesten. In den unteren Altersklassen kommen wir noch ohne Spielgemeinschaft aus.

Der sportliche Bereich wird ja in den jeweiligen Berichten noch ausführlicher vorgestellt.

Mein großer Dank aber an dieser Stelle an unseren Alexander Grams und natürlich auch an alle unsere Jugendtrainer, die eine unbezahlbar wertvolle Arbeit für den Verein aber auch die Gesellschaft leisten.

#### **GESELLSCHAFTLICHES**

Aus dem gesellschaftlichen Leben ist unser VfB nach wie vor nicht wegzudenken. Und dies nicht nur durch immer wieder zahlreichen Besuch des VfB auf Festen anderer Vereine.

Viele Highlights können wir hier selbst, häufig unterstützt durch den Förderverein bieten:

Die bereits erwähnten Veranstaltungen wie Bergfest und Kirchweih, Fränkische Vesperbuffet, Tanz in den Mai, Schlachtschüsseln, Teilnahme am Weihnachtsmarkt.

Rico Hahn organisiert zudem eine sehr gut angenommen Fahrt auf den Berg nach Erlangen. Erfreulich ist hier, dass fast alle auch immer mit nach Hause kommen.

Ein besonderer Dank hier auch noch einmal an unsere Bergwanderer, die auch 2018 den gesamten Weihnachtsmarkt gestemmt haben. Unter der Federführung unseres Hardy Eul wurden hier tolle Getränke angeboten und der Weinbrunnen war wieder Mittel und Anziehungspunkt für alle Besucher, am Samstag wieder einmal bis spät in die Nacht.

Auch der Altweiberfasching, der wieder im Sportheim stattfand wurde gut angenommen.

Auch war der VfB, diesmal wieder auf der mittlerweile fest etablierten 3 Tages Skifahrt in Österreich.

Dann gab es in 2018 natürlich noch das Wasserturmfest, sicherlich eine Veranstaltung, die Schillingsfürst so noch nicht gesehen und nicht erwartet hatte.

Drei Vereine, die Feuerwehr, der Bauernhaufen und der VfB zogen an einem Strang und wir konnten zusammen mit Hunderten Gästen einen tollen Tag und einen langen Abend unter unserem Wahrzeichen feiern.

Schade dass uns nun die Stadt mit de Mittelaltermarkt, der ohne Absprache des Datums am Tag des Spitzenspiels gegen Weinberg stattfindet ein solches "Ei" gelegt hat. Da halfen auch Urkunden zu Zeiten des Wahlkampfes nichts, wenn man die eigenen Vereine so übergeht, um mit auswärtigen Firmen und Marktbeschickern zu feiern.

Wie ein Heimspiel am Haupttag des Mittleraltermarktes funktionieren soll, noch dazu in der aktuellen Konstellation (Derby gegen Weinberg, aktuell Erster gegen Zweiter) und wie die Parksituation hier aussieht, darüber macht man sich bei der Stadt wohl kaum Gedanken.

Bezeichnend für das Interesse des Bürgermeisters am VfB. Natürlich kann die Stadt im Kardinalsgarten machen was sie will, jedoch hier den Anlieger und zweitgrößten Verein der Stadt nicht einmal zu fragen, ob der Termin evtl. mit etwas kollidiert ist für mich eine Unverschämtheit und passt sehr gut in das Bild, wie wir wohl gesehen werden.

Den Veranstaltungstermin über Facebook zu erfahren, ohne eine Möglichkeit das Heimspiel so einfach und ohne Zustimmung des Gegners noch zu verlegen ist sicher nicht die richtige Art. Vor allem wenn dann wieder gefragt wird, ob man Strom haben kann oder die Duschen nutzen könne. Auch die lapidare Antwort aus dem Info Center, es würde einen Veranstaltungskalender geben und da sei vom VfB nichts eingetragen zeigt wie sehr man sich mit dem VfB beschäftigt. Ich kann mich an kein eingetragenes Heimspiel in diesem Kalender erinnern.

Mit den Konsequenzen leben müssen wir und unsere Gäste, aber das kümmert im Rathaus eben die handelnde Person sehr wenig.

#### AUSBLICK AUF DAS KOMMENDE JAHR

Sicher ist eine weitere Konsolidierung der Finanzen oberste Priorität. Sowohl die Einnahmeseite muss hier weiter gestärkt werden (Bandenwerbung, Feste, Mitgliedsbeiträge, Spenden des Fördervereins) bei gleichzeitigem Sparen wo es nötig ist (Sky im Sportheim evtl. kündigen?, Platzpflege mehr in die eigenen Hände nehmen, sinnvoller Umgang mit der Ausrüstung etc.)

#### PERSÖNLICHES ZUM SCHLUSS

Ein großes Dankeschön geht an all die guten Seelen bei unserem VfB. Bei allen, die mich in den letzten Jahren begleitet haben und denen der VfB so wichtig ist wie auch.

Auch und besonders an **Marco**, der sich in den letzten 5 Jahren als 2. Vorstand eingebracht hat und sicher immer da sein wird wenn man ihn braucht.

Hier weitere einzelne Personen herauszuheben möchte ich nicht tun, die Gefahr jemanden zu vergessen ist einfach zu groß.

Wie auch im letzten Jahr gilt auch in 2019, vielleicht sogar noch mehr.

Ein Verein lebt eben nicht nur von denjenigen die hingehen, von denen haben wir gerade im Sportheim Gott sei Dank sehr viele, sondern auch von denen die Verantwortung übernehmen.

Freuen wir uns nach der Winterpause auf die Heimspiele unserer Mannschaften, schauen Sie auch mal bei Spielen der Jugend vorbei und lasst uns den VfB weiter nach vorne bringen.

HaHoHe NurderVfB

- Christoph Maul, 1. Vorsitzender

### **EHRUNGEN**

### 40 JAHRE MITGLIED

Markus Dürr - Steffen Dürr - Matthias Frank - Alexander Pfeffer - Edgar Schäff - Werner Leyrer Thomas Haas - Rainer Kolb - Jürgen Lechner - Stefan Haas

### 25 JAHRE MITGLIED

Andreas Meder - Benjamin Bär - Hans Keitel

400 SPIELE

Alexander Loor

200 SPIELE

Rico Hahn

100 SPIELE

Christian Irmer Sebastian Maul



der VfB trauert um

**GÜNTER LEIBLEIN** 

1930 - 2018

ALBERT BÄR

1938 - 2018

# BERICHT DES SPIELLEITERS

#### 2. MANNSCHAFT

Nach einer unbefriedigenden Saison 17/18 der 2. Mannschaft, trat Stefan Haas als Trainer zurück. Nach 4 Jahren war im Juni Schluss. Hierfür möchte ich mich noch, auch im Namen des VfB's, für deine geleistete Arbeit bedanken.

In der Saison 18/19 konnten wir Urgestein, Thorsten Leopoldseder, als Trainer der 2. Mannschaft verpflichten. Dies ist auch seine erste Station als Coach, die er zu 100% erfüllt. Durch viel Rotation der 1. Mannschaft, konnte Leo eher selten mit der gleichen Elf spielen. Das ist schon immer das große Leid der Reservemannschaften. Trotz allem, lies er sich nicht unterkriegen und arbeitete hart an der Mannschaft weiter. Ganz wichtig waren die 3 Siege, gegen die zwei hinter uns liegenden Mannschaften. Bei einem Torverhältnis von 18:39 Punkten sieht man gleich, woran es fehlt. Bei 13 Spielen schoss man einfach zu wenig Tore und bekam zu viel.

Durch ein 0:3 Sieg nach der Winterpause in Rothenburg, konnte die Mannschaft aber zeigen, dass sie es können. Völlig verdient gewannen sie das Derby, bei lautstarker Unterstützung der VfB-Ultras. Macht weiter so, dann wird der Klassenerhalt auch kein Thema sein.

Thorsten Leopoldseder konnten wir auch für die Saison 19/20 verpflichten. Dank gilt auch noch unseren neu verpflichteten Spielleiter der Reserve, Thomas "Woldo" Walz, der seine Arbeit glänzend macht. Auf Ihn ist auch zu 100 % Verlass.

#### 1. MANNSCHAFT

Zur Saison 17/18 schafften wir den Relegationsplatz. Leider konnte das Spiel nicht gewonnen werden und der Traum "Kreisliga" war nach 90 Minuten schon vorbei. In Dürrwangen konnte wir den SV Segringen nichts entgegensetzen und verloren völlig verdient.

Marcus Jursa übernahm zur Winterpause das Amt des Headcoach. Er konnte es mit sehr hohem Eifer erfüllen. Sein Vertrag wurde bis zur Saison 19/20 verlängert. In der jetzigen Saison befindet sich der VfB auf dem 1. Platz der Kreisklasse 1. Bei einem Spiel mehr schob man sich vor die Verfolger Weinberg und Burgoberbach, gegen die man die einzigen Niederlagen hinnehmen musste. Mit 52 geschossenen Toren, besitzen die Franken, den besten Sturm der Liga. Leider musste man aus dem eigenen Tor auch schon 30 Mal den Ball rausholen. Das ist für eine Spitzenmannschaft eindeutig zu viel. Daran wird das Trainerteam bestimmt arbeiten müssen, um auch am Ende der Saison, noch ganz oben zu stehen.

Die Mannschaft ist heiß auf die noch verbleibenden Spiele. Leider fiel nach der Winterpause gleich das Topspiel in Burgoberbach aus.

In der Halle konnte man, bei erstmaliger Beteiligung, gleich den legendären Landwehrcup in Feuchtwangen gewinnen.

Im Pokal sind wir durch einen Sieg, gegen unsere Nachbarn aus WInD, eine Runde weiter.

Vielen Dank an die 3 Spielleiter Andreas Appler, Stefan Haas und Andreas Meder, für die tolle Arbeit. Ich hoffe, dass alle in der kommenden Saison noch weitermachen.

Jürgen Tillmann Spielleiter

# BERICHT DER 1. HERRENMANNSCHAFT

Nach einer überzeugenden Rückrunde mit nur zwei Niederlagen, mussten wir uns am Ende nur dem späteren Meister, dem SVV Weigenheim, geschlagen geben.

Schließlich belegte der VfB einen sehr guten zweiten Platz, der die Relegation zum Aufstieg in die Kreisliga bedeutete. Im Relegationsspiel unterlagen wir leider dem späteren Aufsteiger SV Segringen verdient mit 1:3

Zur neuen Saison wurde die 1. Mannschaft von der Kreisklasse 2 in die nördlichere Kreisklasse 1 versetzt. Nicht nur durch die Umgruppierung, sondern auch im Kader ergaben sich einige Veränderungen: bei zwei Abgängen, standen mit Christian Ehnes, David Einert und Vincent Tan drei externe Zugänge und mit Robert Kolb, Marcel Neef, Jan-Pascal Utz, Basti Weißmann, einige Eigengewächse aus der eigenen Jugend gegenüber.

Aufgrund des breiten Kaders und einer sehr erfolgreichen Vorsaison, steckte man sich für die neue Runde hohe Ziele. Bedauerlicherweise hatten wir über die gesamte Vorrunde hinweg, einige verletzungsbedingte Ausfälle zu beklagen. Dies konnte die Mannschaft aber großartig kompensieren. Völlig verdient standen wir zur Winterpause, zwar mit einem Spiel mehr gegenüber dem SV Weinberg, auf Platz 1 in der Tabelle.

Während der Winterpause nahm der VfB an fünf Turnieren teil. Das Highlight dabei war der Landwehrbräu Cup in Feuchtwangen, der zu den besten Turnieren in Mittelfranken zählt und zu dem wir das erste Mal eingeladen waren. Das Team konnte alle Spiele gewinnen, so wurde der VfB verdienter Turniersieger. Außerdem stellten wir mit Niklas Bär, der acht Treffer erzielen konnte, den Torschützenkönig.

Anfang Februar startete auch draußen das Training wider. Höhepunkt der Vorbereitung war das Trainingslager in Arco am Gardasee. Mit einer regen Teilnahme von 27 Mann absolvierten wir vier Trainingseinheiten und ein Freundschaftsspiel. Gegen den Tabellenersten der badenwürttembergischen Bezirksliga 1, den SV Neresheim, erspielten wir ein 3:3.

Die Einheiten in der Vorbereitung und die vergangenen Testspiele, sowie der Sieg in der ersten Runde des Pokals gegen die SG WInD, stimmen die Trainer und Spieler positiv für eine erfolgreiche Rückrunde.

Bedanken möchte ich mich noch bei den Spielleitern Andreas Appler, Stefan Haas, Thomas Walz und Andreas Meder, für die entgegengebrachte Arbeit.

Marcus Jursa Trainer 1. Mannschaft

# BERICHT DER 2. HERRENMANNSCHAFT

Wir beendeten die Saison 17/18 von 13 Mannschaften als 11., mit einem Torverhältnis von 33:64!

Nach dieser unbefriedigenden Saison habe ich mich entschlossen nach 4 Jahren als Trainer zurückzutreten!

Es waren trotz allem vier schöne Jahre und hat sehr viel Spaß gemacht!

Wir haben dann mit Thorsten Leopoldseder einen Nachfolger gefunden dem ich natürlich nur das Beste wünsche und hoffe, dass er mit der jungen Truppe wieder einige Spiele mehr gewinnt!

Natürlich wünsch ich auch unserer ersten Mannschaft, dass es die Saison 18/19 mit dem Aufstieg klappt!

In diesem Sinne wünsch ich der Versammlung noch einen guten Verlauf und ha ho he ♥ ♥ ♥

Danke Stefan (Muckes) Haas

# BERICHT DES JUGENDLEITERS

#### **KLEINFELD**

Aus unserem Kleinfeldbereich gab es die letzten Spielzeiten immer erfreuliche Nachrichten, so auch in diesem Jahr. So können wir Jahr für Jahr immer wieder neue Kinder im Bambini-Bereich willkommen heißen. Mittlerweile haben die Trainer Harry Englert und Yannick Schneider es mit phasenweise 25 Kindern zu tun, die alle regelmäßig zum gemeinsam Spaß haben ins Training kommen. Auch wenn es nicht vorrangig um Fußball geht, diese Stufe des Jugendfußballs ist enorm wichtig. Umso mehr freue ich mich, dass wir hier mit Harry und Yannick eine perfekte Mischung haben, die bei den Kids sehr gut ankommt. Leider geht auch diese Zeit zu Ende. Beide haben angekündigt, es nach dieser Saison zu belassen. Jeder der ein Ehrenamt ausübt kann den Wunsch sicher nachvollziehen. Vielleicht fühlt sich der ein oder andere ja angesprochen und möchte auf der guten Vorarbeit der beiden aufbauen.

Bei der F Jugend gab es bereits nach der letzten Spielzeit einen Trainerwechsel. Nach zwei erfolgreichen Jahren widmen sich Toni Genthner und Jonas Reinhardt aktuell nur noch dem eigenem Spiel im Herrenbereich. Beide haben einen hervorragenden Job gemacht, was von den vielen Kindern und Eltern bestätigt wurde. Diese Saison haben wir ein junges Dreiergespann an der Seitenlinie. Jan-Pascal Utz und Bastian Weißmann konnten bereits Erfahrung in der D Jugend sammeln, mit Kevin Herbold startete ein A Jugendspieler seine Trainerlaufbahn. Die E Jugend wird wie im Vorjahr von Klaus Schneider und Jan Guttropf betreut. Letztes Jahr gelang dem eingespielten Trainerteam die Meisterschaft mit der E-Jugend, worauf wir im gesamten Jugendbereich stolz sind. Auch dieses Jahr spielt ihre Truppe wieder eine starke Saison.

Mittlerweile hat sich die gute Jugendarbeit im Kleinfeldbereich auch über die Schillingsfürster Stadtgrenzen herum gesprochen. Es kommen beispielsweise Kinder aus Wörnitz oder Buch am Wald, die eigentlich eigene Vereine vor Ort haben. Dieser Verdienst gebührt unseren Trainern. Herzlichen Dank!

#### SG SCHILLINGSFÜRST/DOMBÜHL

Bereits seit 7 Jahren können wir auf eine harmonische Spielgemeinschaft mit dem FC Dombühl zurückblicken. Zu reinen SG Schillingsfürst/Dombühl zählen die D und die C Junioren. Bei den D Junioren ist es wichtig, dass von beiden Vereinsseiten Ansprechpartner bzw. Trainer vorhanden sind. Es ist der erste Jahrgang bei dem die Spieler aus beiden Vereinen in eine Mannschaft übergehen. Dieser Prozess klappt über all die Jahre immer wieder problemlos. Bereits nach wenigen Wochen, gibt es keinen VfB oder FCD, sondern nur noch eine SG.

Das erlaubt uns auch, dass wir beispielsweise in der C Jugend keinen eigenen Trainer stellen müssen. Zu diesem Zeitpunkt ist das Team bereits eingespielt und mit Daniel Raab und Simon Scheuermann (beide FCD) haben wir Konstanten auf der C Jugend Trainer Position. Im B Jugendbereich ist wieder andersrum. Dort haben wir nur Schillingsfürster Betreuer. Der Mangel an Spieler war der anfängliche Grund einer SG, mittlerweile herrscht auch Mangel an Betreuern und Trainern, wie das Beispiel zeigt.

#### SG SCHILLINGSFÜRST/DOMBÜHL/FEUCHTWANGEN

Seit drei Spielzeiten gehen wir im A- und B-Jugend Bereich gemeinsame Wege mit dem FC Dombühl und dem TuS Feuchtwangen. Sorgenkind dieser Zusammenarbeit war die B Jugend. In der letzten Saison gab es durch mangelnde Kommunikation innerhalb der beiden Mannschaften (B1 und B2) immer wieder Missverständnisse, die sich negativ auf das Mannschaftsgefüge auswirkten.

Umso erfreulicher sind die Nachrichten, die man in der aktuellen Saison über die B Jugend berichten kann. Mit Christian Naser und Niklas Bär haben zwei junge Trainer die B2 übernommen. Die B1 wird vom Feuchtwanger Gespann Marcus Göller und Peter Burggraf trainiert. Nicht nur sportlich läuft es für beide Mannschaft in dieser Saison. Der Zusammenhalt hat sich stark verbessert. Trotz der sportlichen Ligatrennung (B1 Kreisliga, B2 Kreisgruppe) strahlt die B Jugend einen starken Mannschaftsgeist aus. Die Jungs stehen hinter ihren Trainern und hoffen, dass beide auch nächste Saison weiter machen. Ebenso erfreulich ist, dass in diesem Jahrgang viele Schillingsfürster Eigengewächse bei der B1 im Einsatz sind. Im Vergleich zu anderen SG Mannschaften hat die B Jugend den größten Anteil an eigenen Spielern, die man hoffentlich in ein paar Jahren im Herrenbereich begrüßen darf.

Ähnliches Bild herrscht auch bei der U19. Sportlich läuft es bestens bei der Truppe von Kurti Greiser und Thore Beck. Nachdem Aufstieg präsentiert man sich auch in der Kreisliga von einer guten Seite. Der Zusammenhalt der Mannschaft ist hervorragend. So fuhr man in der Winterpause gemeinsam zum Trainingslager nach Tschechien und arbeite dort sehr erfolgreich am Teambuilding, berichteten die Trainer. Am Ende der Saison verlassen mit Yannick Schneider, Kevin Herbold und Darius Grüber drei Schillingsfürster den Jugendbereich.

#### **AKTIONEN**

Wir sind der Meinung, dass Fußball in unserem Verein nicht nur aus zwei mal die Woche Training und einem Spiel am Wochenende besteht, sondern versuchen die Jugend über das gesamte Jahr nah am Verein zu halten. Seit ungezählten Jahren findet im Winter die fast schon legendäre Bambini und F Jugend Weihnachtsfeier statt. Organisator dieser Veranstaltung ist Petar Tanevski, der stets dafür sorgt, dass der Nikolaus mit viel Insiderwissen über die einzelnen Spieler im Sportheim vorbei schaut und Geschenke verteilt. Herzlichen Dank dafür. Es hat wieder großen Spaß gemacht.

Nachdem wir keine Hallenturniere mehr ausrichten, haben wir den Versuch gestartet, uns verschiedene Mannschaften aus dem Umkreis zum Bergfest einzuladen. So war es möglich, dass jede Altersklasse am heimischen Bergfest, vor gut besuchter Kulisse, spielen konnte.



Hier herrscht sicherlich noch mehr Potential, woran ich persönlich die nächsten Jahre ansetzen möchte. Die von Markus Hofmann ins Leben gerufene Vereins-WM wurde letztes Jahr ebenfalls am Bergfest veranstaltet. Bei diesem besonderen Turniermodus besteht jede einzelne Mannschaft aus Jugendspielern aller Alterklassen (D,C,B und A Jugend) sowie Spieler aus dem Herren und AH Bereich. Wie die Jahre davor konnten wir hier spannende Spiele sehen, bei dem sich alle Vereinsmitglieder besser kennenlernen können.

Neben diesen von der Jugendleitung veranstalteten Aktionen, sind wir froh, dass unsere Trainer auch intern mit ihren Teams für eigene Events außerhalb des Fußballplatzes sorgen. Eine Dankeschön geht hier an den Verein, der diese Aktionen finanziell bezuschusst.

#### **ANLIEGEN**

Nach knapp einem Jahr offizieller Amtszeit ist mir ein Thema besonders wichtig geworden. Meiner Meinung nach können wir nur weiterhin erfolgreiche Jugendarbeit leisten, wenn wir die richtigen Trainer haben. Ich bin sehr glücklich, dass mit Christian Naser, Niklas Bär, Bastian Weißmann, Jan-Pascal Utz, Kevin Herbold und Yannick Schneider, junge Vereinsmitglieder, Verantwortung übernehmen und sich engagieren.

Aus Erfahrung weiß ich aber, dass vermutlich nicht alle bis in die Ewigkeit Jugendtrainer bleiben. Dasselbe gilt auch für unsere erfahrenen Trainer. Ich kann jeden Einzelnen nachvollziehen, der eines Tages sagt, er möchte nicht mehr. Als Jugendtrainer ist man über die gesamte Saison im Einsatz. Anders als im Herrenbereich gibt es keine Winterpause, die zum Ausruhen gedacht ist. Regelmäßiges Hallentraining, sowie viele Turniere lassen den Winter schnell vorbei gehen. Jugendtrainer ist ein zeitintensiver Job mit viel Verantwortung, da möchte ich nichts schön reden. Dennoch überwiegt das Positive. Auch wenn der Erfolg nicht immer in der Tabelle absehbar ist, so ist es immer wieder ein erfüllendes Gefühl die Entwicklung der Spieler positiv zu beeinflussen und aus nächster Nähe zu beobachten. Umso wichtiger sind wir hier auf Neuzugänge angewiesen.

Die angesprochenen Trainer zeigen, dass man die Jugendarbeit auch parallel zum eigenen Spiel und dem Job ausüben kann. Aber natürlich gibt es bei uns keine besonderen Grundvoraussetzungen für Trainer. Wir sind über jede Unterstützung dankbar und leben von einem guten Austausch unter den Trainern. Ebenso sind wir flexibel was die Position und die Einsatzzeiten angeht. Meiner Meinung nach sind wir aktuell richtig gut aufgestellt und gehen den richtigen Weg. Es wäre aber ein Fehler sich auszuruhen, deswegen geht mein Aufruf an alle. Wer interessiert ist, darf sich gerne melden.

#### **Ihr Alex Grams**

# BERICHT DER A-JUGEND

Die Saison 2017/18 beendete die A Jugend mit dem verdienten Aufstieg in die Kreisliga. Nachdem man im Vorjahr noch knapp gescheitert war, belohnte sich das Team eine Saison später.



Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	(SG) Schillingsfürst/Dombühl/ Feuchtwangen	20	15	2	3	86 : 22	64	47
2	(SG) TSV Schopfloch/TSV Schnelldorf	20	13	3	4	54 : 25	29	42
3	(SG) Dorfkemmathen/Aufkirchen/ Sinbronn	20	13	2	5	64:30	34	41
4	JFG Altmühltal	20	10	4	6	43 : 29	14	34
5	(SG) Schalkhausen/Elpersdorf	20	9	6	5	43:29	14	33
6	(SG) Dietenhfn/Heils/Bürg/Grhab/ Weiss	20	8	4	8	40:38	2	28
7	(SG) Petersaurach/Lichtenau/ Großhasl/Wickle	20	8	1	11	35 : 55	-20	25
8	(SG) WolfrEsch/Obererl/Mitt/ Merk	20	7	2	11	26:47	-21	23
9	(SG) Cadolzburg/Ammerndorf/ Seukendorf	20	4	4	12	24:61	-37	16
10	ESV Ansbach-Eyb	20	3	4	13	22:57	-35	13
11	(SG) Königshofen/Bechhofen/ Wieseth	20	3	2	15	21 : 65	-44	11

Diese Saison macht die Truppe von Kurti Greiser und Thore Beck da weiter, wo sie im Vorjahr aufgehört hat. Nach der Hinrunde steht man auf einem richtig guten dritten Platz in der Kreisliga. Ein erneuter Aufstieg ist durch die SVG Steinachgrund auszuschließen, jedoch ist der zweite Platz eine große Motivation. In der Halle präsentierte man sich ebenso in guter Form. Bei der Vereinsmeisterschaft des FC Dombühl sprang der erste Platz heraus, ebenso beim Neujahrsturnier des TSV 2000 Rothenburg.

#### Ihr Alex Grams



Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SVG Steinachgrund	12	11	1	0	71:8	63	34
2	1. SC Feucht	11	8	2	1	42:11	31	26
3	(SG) Schillingsfürst/Dombühl/ Feuchtwangen	11	7	1	3	31 : 21	10	22
4	(SG) Rothenburg / Gebsattel	11	7	0	4	44 : 22	22	21
5	TB St. Johannis 88 Nbg.	12	6	2	4	26 : 22	4	20
6	TSC Neuendettelsau	11	6	1	4	30 : 18	12	19
7	JFG Sulzachtal	11	4	1	6	20:39	-19	13
8	(SG) Weigenheim/Gülchsheim/ Gollhofen	10	3	1	6	30 : 21	9	10
9	FSV Stadeln	11	3	1	7	26:20	6	10
10	Tuspo Nürnberg	9	2	2	5	12:29	-17	8
11	(SG) Herrieden/Aurach/Weinberg	12	1	2	9	8:46	-38	5
12	(SG) Türkspor/Johannis 83 Nbg	11	0	2	9	8:91	-83	2

BERICHT VORRUNDE 18/19

Eine schwere Saison 2017/2018 ging glücklich mit dem Klassenerhalt zu Ende.

Mit einem großen Kader verstärkt mit vier A-Jugend Spielern und reaktivierten Spielern, nahm man sich viel vor und wollte erfolgreich in die Runde starten.

Dies gelang mit vier Punkten aus den ersten drei Spielen, wenn man bedenkt, dass man in der Vorsaison über ein halbes Jahr kein Spiel mehr gewonnen hatte.

Leider wurden danach sieben Spiele in Folge verloren, was an vielen Urlaubern und verletzten Spielern lag.

Aus den letzten drei Spielen, der Vorrunde wurden gegen die direkten Konkurrenten sechs wichtige Punkte gegen den Abstieg eingefahren und man ging einigermaßen beruhigt in die Winterpause.

Mit einer sehr guten Wintervorbereitung und einem Trainingslager am Gardasee wurden die Weichen für einen souveränen Auftaktsieg gegen Rothenburg o.d.T. gestellt. Dieser Sieg lässt auf eine sorgenfreie Rückrunde hoffen.

Thorsten Leopoldseder

# BERICHT DER B-JUGEND

Zu Beginn der Runde starteten wir mit 27 Spielern in die Saison. Schnell kristallisierte sich heraus, dass es öfters mal eng werden könnte, zwei Mannschaften am Wochenende zu stellen. Trotzdem ist es uns gelungen, teilweiße auch mit Unterstützung aus der C-Jugend, an jedem Wochenende eine konkurrenzfähige Mannschaft ins Rennen zu werfen. Besonders hervorzuheben ist vor allem der Trainingseifer, da man immer mit 20-25 Mann im Training rechnen kann.

Mit der B1 steht man momentan auf dem 9ten Tabellenplatz von 12 Mannschaften in der Kreisliga, womit man das Ziel "Klassenerhalt" auch erreichen würde. Vor allem am Anfang der Saison hatte man Probleme sich in der Liga zu akklimatisieren, so startete man mit fünf Niederlagen in die Saison und befand sich auf dem letzten Tabellenplatz. Von den folgenden sechs Spielen konnte man dann drei Spiele für sich entscheiden und ging somit mit einem Polster von drei Punkten auf die Abstiegsplätze in die Winterpause. Die Ergebnisse und das gesamte Auftreten der Mannschaft in der zweiten Hälfte der Hinrunde stimmt uns positiv, dass wir unser Ziel Klassenerhalt zeitnah erreichen werden und für die ein oder andere Überraschung in der Rückrunde sorgen können.

Mit unserer zweiten Mannschaft stehen wir momentan auf einem zufriedenstellend vierten Tabellenplatz in der Kreisgruppe. Von unseren acht Punktspielen konnten wir fünf Spiele gewinnen, bei den anderen dreien gingen wir leider als Verlierer vom Platz. Da die drei Niederlagen allesamt gegen die drei vor uns stehenden Mannschaften resultierten, muss man leider akzeptieren, dass es wohl nicht für ganz oben reichen wird. Trotzdem kann man mit der Platzierung absolut zufrieden sein, da man die einzige "Zweite" Mannschaft in der Liga ist und mit den "Ersten" Mannschaften absolut mithält.

Zu guter Letzt wollen wir uns noch bei unseren Trainerkollegen Marcus Göller und Peter Burggraf aus Feuchtwangen bedanken, mit denen die Zusammenarbeit absolut zufriedenstellend und reibungslos abläuft. Ein weiterer Dank geht an die C-Jugend Spieler und Trainer, welche uns bei Personalnotstand immer Unterstützung geboten haben. Unser letzter Dank geht an die Eltern unserer Jungs, auf die in sämtlichen Organisationspunkten immer absolut Verlass ist und uns tatkräftig unterstützen.

Niklas Bär + Christian Naser



В1

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	Post SV Nbg.	12	10	0	2	38:12	26	30
2	SGV Nürnberg-Fürth 1883 I	12	9	0	3	39:9	30	27
3	SG Quelle Fürth II	11	8	0	3	32 : 18	14	24
4	SpVgg Mögeldorf Nbg. II	12	8	0	4	42 : 26	16	24
5	SVG Steinachgrund	11	6	1	4	26:18	8	19
6	(SG) Herrieden/Aurach/Weinberg	12	6	0	6	25 : 37	-12	18
7	JFG Südlicher Rangau Kickers	11	5	2	4	21 : 13	8	17
8	TSV Burgfarrnbach	12	5	1	6	28:32	-4	16
9	(SG) Feuchtwangen/ Schillingsfürst/Dombühl	11	3	0	8	14:33	-19	9
10	(SG) Schnelldorf/Schopfloch	11	2	0	9	14:35	-21	6
11	TSC Neuendettelsau	11	2	0	9	7:35	-28	6
12	TSV Buch	10	2	0	8	17:35	-18	6

Tabelle B1



В2

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SV SpFrd. Dinkelsbühl	11	9	0	2	36:13	23	21
2	(SG) Rauenzell/Neuses/ Burgoberbach	11	9	1	1	51 : 11	40	19
3	(SG) Breitenau/Erzberg/Mosbach	10	8	1	1	33:11	22	16
4	(SG) Feuchtwangen/ Schillingsfürst/Dombühl II	11	6	1	4	16:19	-3	15
5	JFG Limeskickers Weiltingen/ Wilburgstetten	11	6	0	5	21 : 10	11	15
6	(SG) TSV 1860 Dinkelsbühl/ Segringen	10	3	2	5	10:25	-15	7
7	(SG) Elpersdorf/Schalkhausen	9	2	1	6	10:21	-11	4
8	(SG) Bechhofen/Königsh/Wieseth	10	3	1	6	8:37	-29	3
9	JFG Altmühltal	10	0	0	10	6:44	-38	0
10	(SG) Herrieden/Aurach/Weinberg II o.W.	10	6	2	2	0:0	0	0
10	(SG) Lehrberg/Oberd/We-Wz/ Colm II o.W.	9	3	0	6	0:0	0	0
10	(SG) Leutershausen/Wied-Nk/ Geslau-B.zg.	10	1	1	8	0:0	0	0

Tabelle B2

# BERICHT DER C-JUGEND

Die C Jugend wird bereits seit drei Jahren vom Dombühler Duo Simon Scheuermann und Daniel Raab trainiert. Es ist für die Jugendlichen die erste Station auf dem Großfeld und dementsprechend wird die körperliche Physis ab diesem Bereich immer wichtiger. Leider sind wir was Wachstum und Größe angeht in diesem Bereich nicht mit Glück gesegnet. Trotz guter fußballerischer Fähigkeiten tut man sich gegen robuste Mannschaften immer wieder schwer. Die letzte Saison konnte man auf einem soliden 8 Platz beenden und eine fast sorgenfreie Saison spielen.

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	JFG Aischgrund	22	22	0	0	129:8	121	66
2	JFG Sulzachtal	22	18	0	4	93 : 28	65	54
3	(SG) Herrieden/Aurach/Weinberg	22	17	1	4	88 : 25	63	52
4	SVV Weigenheim	22	17	0	5	120 : 49	71	51
5	(SG) Rothenburg / Gebsattel	22	13	0	9	81 : 61	20	39
6	TSV Fichte Ansbach	22	10	2	10	41 : 59	-18	32
7	JFG Hesselbach	22	8	1	13	41 : 69	-28	25
8	(SG) Schillingsfürst/Dombühl	22	5	6	11	23 : 61	-38	21
9	(SG) WolfrEsch/Obererl/Mitt/ Merk	22	5	1	16	19:74	-55	16
10	(SG) TSV Schnelldorf / TSV Schopfloch	22	4	3	15	23:57	-34	15
11	(SG) Wettringen/Diebach/Insingen	22	4	1	17	35 : 121	-86	13
12	JFG Limeskickers Weilt./Wilb./ Mönchr.	22	1	1	20	14:95	-81	4

Abschlusstabelle Saison 2017/18 C Jugend

Diese Spielzeit schaut es etwas anders aus. Laut den Trainern ist die Liga sehr ausgeglichen und man hat von Beginn an den Abstiegskampf angenommen. Leider wurden einige Spiele sehr knapp verloren. Positiv ist jedoch die Abwehrleistung und die Trainingsbeteiligung der 20 Spieler. Das gibt Mut für die Rückrunde und den angestrebten Klassenerhalt.

Ihr Alex Grams

PI.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	JFG Sulzachtal	10	8	0	2	34:10	24	24
2	(SG) WolfrEsch/Merk/Mitt/Wind	10	8	0	2	37 : 19	18	24
3	(SG) Herrieden/Aurach/Weinberg	10	4	4	2	14:12	2	16
4	TSV Fichte Ansbach	10	4	3	3	26:16	10	15
5	SVV Weigenheim	10	5	0	5	28 : 23	5	15
6	(SG) Neuses/Burgoberbach/ Rauenzell	10	4	3	3	23:20	3	15
7	(SG) Elpersdorf/Schalkhausen	10	4	2	4	20:19	1	14
8	(SG) Schillingsfürst/Dombühl	11	3	1	7	16:18	-2	10
9	(SG) Wernsb-Weihz/Lehrb/Colmb/ Oberd	9	3	1	5	17:32	-15	10
10	(SG) Rothenburg/Gebsattel	11	3	1	7	20:36	-16	10
11	(SG) Schnelldorf/Schopfloch	9	0	3	6	9:39	-30	3

Tabelle Saison 2018/19 C Jugend

# BERICHT DER D-JUGEND

Nachdem man die letzten Saisons immer um den Aufstieg in die Kreisliga mitspielte, war in der Rückrunde 2017/18 Abstieaskampf an der Tagesordnung. Wintervorbereitung verlief schleppend die Trainingsbeteiligung sank, sodass kurz vor Ende der Saison sogar die D2 aus dem Spielbetrieb genommen werden musste. Leider kam der Erfolg zu einem viel zu späten Zeitpunkt der Saison wieder zurück und somit musste die D Jugend den bitteren Gang in die Kreisgruppe hinnehmen. Die Trainer Jan Pascal Utz und Bastian Weißmann wechselten nach dieser Saison in den F Jugend Bereich, Seitens des FC Dombühl ersetzte Markus Belzner Lukas Mitlacher.

Mit Gerd Schneider konnte ein erfahrener Jugendtrainer aus dem "Vorruhestand" geholt werden und bildet gemeinsam Markus Belzner und mir das neue Trainergespann der SG Dombühl/Schillingsfürst U13. Wir haben regelmäßig 24 Kinder im Training und betreuen gemeinsam zwei Mannschaften, die beide in unterschiedlichen Kreisgruppen spielen. Wie in den Jahren zuvor spielt die D2 außer Konkurrenz, um uns den Einsatz der Spieler in zwei verschiedenen Mannschaften zu erleichtern.

Nach der Hinrunde belegen wir mit der D1 einen ordentlichen vierten Platz. Das Thema direkter Wiederaufstieg müssen wir vermutlich um eine Saison verschieben, da der Tabellenführer aus Colmberg eine Nummer zu groß für unseren aktuellen Kader ist. Was uns jedoch Hoffnung für die Rückrunde und die kommende Saison gibt, ist die Tatsache, dass wir bereits jetzt fast nur mit dem jüngeren Jahrgang die meisten Spiele bestreiten. Mit der D2 läuft es nicht ganz so gut. Aus neun Spielen konnten je zwei Siege und Unentschieden erreicht werden. Hier möchten wir unsere Ausbeute in der Rückrunde verbessern und weiterhin dafür sorgen, dass alle Spieler zum Einsatz kommen.

In der Halle konnten wir bei der Hallenkreismeisterschaft bis in die Zwischenrunde einziehen und waren Gast bei vielen Freundschaftsturnieren, ohne jedoch größere Erfolge einzufahren. Dennoch ist es uns Trainer damit gelungen eine fast pausenlose Saison zu spielen. Wir sind davon überzeugt, dass durch regelmäßiges Training, auch im Winter, unsere Spieler besser werden. Wir hoffen stark, dass wir den guten Weg weitergehen können und in der Rückrunde vielleicht noch für die ein oder andere Überraschung sorgen können.

Abschließend möchten wir uns als Trainerteam bei den Eltern bedanken, die uns in jeder Form unterstützen. Besonderer Dank geht an Jürgen Hellenschmidt, der Woche für Woche unsere drei Torhüter mit einem super Training in Form hält und bringt.

#### Die Trainer Alex Grams und Gerd Schneider

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	(SG) Colmberg/Oberdach/Lehrb	8	7	1	0	59:7	52	22
2	(SG) Flachslanden/Rügland	8	6	0	2	26:12	14	18
3	(SG) Wettringen/Insingen/Diebach	8	5	1	2	27 : 18	9	16
4	(SG) Dombühl/Schillingsfürst	8	5	0	3	28:20	8	15
5	(SG) Wiedersbach/Leutershausen	8	4	0	4	13:14	-1	12
6	TSG Geslau-Buch am Wald	8	2	0	6	15 : 23	-8	6
7	(SG) Aurach/Weinberg	8	2	0	6	10:26	-16	6
8	(SG) Rothenburg / Gebsattel 2	8	2	0	6	11:35	-24	6
9	(SG) Schalkhausen/Elpersdorf 2	8	2	0	6	11 : 45	-34	6

Tabelle Saison 2018/19 D1

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SpVgg Ansbach III (n. a.)	9	7	2	0	16:3	13	13
2	TuS Feuchtwangen 3 (n. a.)	9	6	2	1	13:5	8	12
3	(SG) Wieseth/Bechhofen/ Königshofen 2. (n. a.)	9	6	2	1	11:3	8	10
4	JFG ALTMÜHLTAL 3. (n.a.)	9	4	1	4	5:11	-6	4
5	(SG) Merkendorf/Wo-Eschenb./ Mitteleschenbach/Windsbach (n. a.)	9	4	0	5	5:15	-10	3
6	(SG) TSV 1860 Dinkelsbühl/ SV Segringen 2. (n. a.)	9	2	1	6	6:19	-13	1
7	(SG) Colmberg/Oberdach/Lehrb 2. (n. a.) o.W.	9	5	1	3	0:0	0	0
7	(SG) Dombühl/Schillingsfürst 2 (n. a.) o.W.	9	2	2	5	0:0	0	0
7	(SG) Lichtenau/Wick/Groß/Sachs/ Peters II. (n. a.) o.W.	9	1	3	5	0:0	0	0
7	(SG) Röckingen/Ehin/Oberm/ Geils/Unter 2. (n. a.) o.W.	9	1	0	8	0:0	0	0

Tabelle Saison 2018/19 D2



# BERICHT DER E-JUGEND

#### **RÜCKRUNDE SAISON 2017/2018**

Unsere E-Jugend spielte im Frühjahr 2018 bei einigen Einladungsturnieren mit und konnte unter anderem das Turnier der SG Geslau/Buch für sich entscheiden.

Als dann im März die Rückrunde auf dem Feld begann, zeigte unsere E-Jugend ihr ganzes Können und gewann alle Spiele der Rückrunde mit Ausnahme des Auswärtsspiels beim SV Schalkhausen. So errangen wir in der Abschlusstabelle den ersten Platz und wurden vom Bayrischen Fußballverband zur großen Meisterehrung in den Playmobil FunPark in Zirndorf eingeladen. Ein super Erlebnis für das ganze Team. Gekrönt wurde der Ausflug noch durch die Tatsache, dass wir 15 Gratistickets für das Bundesligaspiel 1.FCN gegen Hoffenheim gewannen. Leider verlor der Club.

Am Ende der Saison gewannen wir noch das Einladungsturnier beim FV Gebsattel/Rothenburg und feierten unsere in jeder Hinsicht erfolgreiche Saison bei einer gemeinsamen Gartenparty mit Übernachtung.

#### HINRUNDE SAISON 2018/2019

Die Hinrunde begann mit Siegen beim FC Dombühl und der SG Geslau/Buch. Dann mussten wir uns aber auch einigen Teams geschlagen geben. Am Ende der Hinrunde konnten wir dem bis dahin ausschließlich siegreichen Spitzenreiter aus Colmberg/Oberdachstetten auf eigenem Platz ein 3:3 abtrotzen. So standen wir in der Endabrechnung auf einem guten 3. Platz und sicherten uns damit die Teilnahme an der Meisterrunde im Frühjahr. Im Pokal schieden wir in der 3. Runde aus.

In der Vorweihnachtszeit feierten wir unseren Jahresausklang in Dinkelsbühl im Indoorspielplatz und bekamen anschließend in der Lisztoria gratis Pizza und Getränke. In der Hallenrunde konnten wir uns durch gute Leistungen in den beiden Vorrundenturnieren für die Zwischenrunde qualifizieren, in der wir dann aber leider ganz knapp ausschieden.

Die Trainer Jan Guttropf und Klaus Schneider

### ENTWICKLUNG DER MITGLIEDER



# BERICHT DER F-JUGEND

Die F Jugend wurde in der vergangenen Saison von Toni Genthner und Jonas Reinhardt trainiert. Bei Trainer gönnten sich nach zwei sehr erfolgreichen Jahren eine Pause und übergaben an uns, Jan-Pascal Utz, Bastian Weißmann und Kevin Herbold. Die F Jugend spielt in ihrer Liga ohne Wertung, wie auch allen anderen Teams. Im Vordergrund steht die Entwicklung und der Spaß. Dennoch konnte man aus sechs Spielen vier Siege einfahren. Wir sind mit den Jungs sehr zufrieden und merken, dass alle Spaß im Training haben. Es sind auch schon erste Verbesserungen zu erkennen, die uns allen Mut für die Rückrunde machen. Dort wollen wir mindestens genauso erfolgreich sein wie in der Hinrunde, aber vor allem weiterhin gemeinsam Spaß haben.

Ihre Jan-Pascal Utz, Bastian Weißmann und Kevin Herbold



# BERICHT DER G-JUGEND

In der G-Jugend haben wir mittlerweile eine richtig geile Truppe zusammen, mit der es richtig Spaß macht zu trainieren. Es sind regelmäßig mehr als 20 Kinder zum Training da. Aber auch bei den Turnieren konnten gute Ergebnisse erzielt. Für die Zukunft wünsche ich mir, dass all diese Kinder die Möglichkeit haben, weiter Fußball zu spielen und regelmäßig zu Einsätzen kommen. Übertriebenes Ehrgedenken hat im Jugendfußball nichts zu suchen.

#### Ihre Harry Englert und Yannick Schneider





### EHRENAMTLICHE MITARBEITER

# SPENDE DURCH DIE SPARKASSE

Ehrenamtliche Mitarbeiter vom VfB zum 4. Mal in Folge ausgezeichnet, vom Fußballkreis Nürnberg-Frankenhöhe mit den DFB –Sonderpreis in Form einer Urkunde mit Uhr verliehen als Dank und Anerkennung von Verbandsseite zu bekunden.







Im Rahmen des Weihnachtsmarktes übergab der Leiter der Schillingsfürster Geschäftsstelle der Sparkasse Dieter Gottschling eine großzügige Spende an den VfB.

Die Spende in Höhe von 1.000,00 Euro soll für die Modernisierung der Gerätschaften zur Sportplatzpflege verwendet werden.

Ein großes Dankeschön hier an die Sparkasse Ansbach, die dem VfB immer wieder großzügige Spenden zukommen lässt.

Sicher ist dies auch ein großer Verdienst von Dieter Gottschling. Unser Vollblut VfBler setzt sich wo es nur geht für die Belange seines Vereines ein.

Vergelts Gott lieber Dieter für diese so wichtige Hilfe



### WEIHNACHTSMARKT SCHILLINGSFÜRST

Der Weihnachtsmarkt am 1 Advent im Schlosshof war an unseren VfB – Stand

wieder ein voller Erfolg, durch ein super Team mit einer tollen Mannschaftsleistung von:

Uwe Irmer, Ralf Irmer, Roland Düring, Stefan Haas, Herbert Käffner, Helmut Spenkuch, Jürgen Pfanz, Werner Leyrer, Jürgen Kamleiter, Gerhard Hahn, Roland Hasselt, Werner Weber, Walter Hahn, Christl Bär Gerhard Strauß, Heinz Jäger und ich war auch dabei.

Ein Dankeschön an Euch - Hardy









### JUBILÄUMS BERGTOUR

#### **IM JULI 2018**

Nach längerer Anfahrt erreichten die Bergfreunde gegen 11 Uhr ihr erstes Ziel, den Parkplatz unterhalb des Schlegeisspeichers. Der erste Aufstieg von 1.780 Meter auf 2.389 Höhenmeter zur Olpererhütte war heftig, da es nur steil aufwärts ging. Nach zwei Stunden war das Ziel erreicht. Wer die Wanderschuhe auf 2.389 Meter Höhe auf der Hütte abstreift, genießt familiäre Gastfreundschaft.

Vor allem die Aussicht auf die drei höchsten Gipfel des Tales ist einzigartig. Angefangen mit dem Hochfeiler mit seinen 3.510 Metern, dem großen Möseler mit 3.480 Metern und natürlich dem Hausberg, dem Olperer mit 3.476 Metern. Aufgrund der südseitigen Lage konnte man nich den ganzen Nachmittag die Sonne genießen mit Blick auf den Schlegeisspeicher, ein Juwel der Zillertaler Alpen.

Nach der Übernachtung erfolgte am nächsten Tag der Abstieg zum Ausgangspunkt am Schlegeisspeicher. Mit den Autos ging es zurück über Ginzling in das zweite Tal bis zur Tristenbachalm auf 1.200 Meter. Die meisten nahmen das Angebot eines Alpentaxis an, um bis zur Materialseilbahnder der Greizerhütte zu fahren. Der Anstieg von etwa 1.500 auf 2.227 Meter zur Greizerhütte war wieder steil. Glücklich und zufrieden erreichten die Bergfreunde gegen 16 Uhr iht Ziel. In der sehr schönen Hütte, die bis auf den letzten Platz ausgebucht, klang der Abend gemütlich aus.

Am Folgetag ging es wieder hinunter zur Talstation und per Auto zum nächsten Ziel, der Plauener Hütte oberhalb des Speichers Zillergründl. Die Anfahrt über dem Zillergrund, einer landschaftlich sehr schönen Gegend, erfolgte mit dem Auto bis zum Wendepunkt an der Bärenbad-Alm. Ab dort fuhr ein Linienbus bis zum Speicher hinauf. Hier war der Startpunkt für den letzten Aufstieg zu der Plauener Hütte auf 2.363 Meter.



#### NACH KLEIN TIBET

Manche machten noch einen Abstecher zu einem besonderen Ort, genannt "Klein-Tibet", um die dortigen Sehenswürdigkeiten zu besichtigen. Andere stiegen direkt zur Plauener Hütte auf. Gegen 17 Uhr waren alle wieder vereint. Der letzte Abend wurde noch in gemütlicher Runde zusammen verbracht.

Am nächsten Morgen erfolgte der Abstieg etwas unter Zeitdruck, denn der letzte Bus zur Talstation fuhr bereits um 10 Uhr an diesem Vormittag. Eine Stunde später waren die Wanderer wieder am Ausgangspunkt bei der Bärenbach Alm, wo die Autos zur Heimfahrt zur Heimfahrt geparkt waren.

Unterwegs wurde noch in Holzkirchen angehalten, um sich für die weitere Heimfahrt zu stärken. Gegen 18 Uhr waren alle Bergfreunde wieder glücklich und wohl auf in Schillingsfürst angekommen.



### FINANZBERICHT 2018

Darl. Spk. 608 005 2605

Vermögensmehrung

Einnahmen	EUR	Ausgaben	EUR
Mitgliedsbeiträge	13.551,71 €	Übungsleiteraufwendungen	10.550,00 €
<u>Spenden</u>		Abgaben Fachverband	3.008,08 €
allgemeine Spenden	8.870,00€		
Förderkreis	480,00€	Aufwendungen Vereinsheim	4.427,27 €
<u>Zuschüsse</u>		   Strom/Wasser/Abwasser	3.238,59 €
Landkreis Ansbach	530,05 €		
Stadt Schillingsfürst	4.022,50€	Spielbetrieb Herren	8.141,90 €
Zuschuss BLSV	0,00€	Spielbetrieb Jugend/aH	2.077,28 €
		Versicherungen	301,75 €
<u>Veranstaltungen</u>		Ausstattung Sportg./Ausbildungsk.	252,10 €
Sport	2.135,51€	Trikotwäsche	1.080,00 €
Bergfest, Weihnachtsm., etc.	9.909,69€	laufende Kosten Sportplatz	2.902,75 €
Miete Förderverein	3.540,00€		
		Werbekosten/Druckkosten	1.479,47 €
Werbung			
Bandenwerbung	8.559,04 €	<u>Veranstaltungen</u>	
Spielankündigungsplakate		Müllsäcke, Genehmigungen etc.	857,43 €
Schaukasten		Wareneingang ohne Vorsteuer	2.409,75 €
	·	Wareneingang 7%	2.028,33 €
		Wareneingang 19 %	3.533,65 €
Sonstige Einnahmen			
Zinsen	0,00€	Sonstiges	
Umsatzsteuer	4.839,57 €	Instandhaltungen / Zelte	1.089,38 €
		Zinsaufwendungen	275,73 €
		Bankgebühren	125,34 €
		Telefon/Büromaterial/Porto	579,71 €
		Vorsteuern/Tilgungen	4.764,96 €
Summe	58.529,07 €		53.123,47 €
Einnahmen	58.529,07 €		
Ausgaben	53.123,47 €		
Überschuss	5.405,60 €	-	
Bestände 01.01.2018		Bestände 31.12.2018	
Kasse	244,49 €		185,49 €
Sparkasse #300293	· ·	Sparkasse #300293	6.040,19 €
Sparkasse #301424		Sparkasse #301424	0,00 €
Sparkasse #515361		Sparkasse #515361	4,32 \$
Sparkasse #3023046232	· ·	Sparkasse #3023046232	10,48 €
Sparkasse #3021784826		Sparkasse #3021784826	38,83 €
Darl. Spk. 608 004 4594	•	Darl. Spk. 608 004 4594	-9.750,00 €
24 3pin 000 004 4004	11.230,00 0	24.1.3pti 000 00 1 100 T	3.730,00

-12.818,74 € Darl. Spk. 608 005 2605

**-20.260,01 €** 5.405,60 €

-11.383,72 € -14.854,41 €



Unterricht Donnerstag 19.00 Uhr Frankenheimer Str. 25 - 91583 Schillingsfürst Mobil: 0170 / 18 37 230

www.eichner-fahrschule.de



Schillingsfürst - Tel.: 09868 -7120 www.leyrer-maler.de



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Fiesta Active: 5,9 (innerorts), 4,4 (außerorts), 5,0 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 113 g/km (kombiniert).



Ansbacher Str. 1 - 91583 Schillingsfürst - Tel. 09868 / 320 www.autohaus-scheiderer.de

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.

Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24–34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. \*Zwei Jahre Neuwagengarantie des Herstellers sowie Ford Protect Garantie-Schutzbrief (Neuwagenanschlussgarantie) inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3.–5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtlaufleistung (Garantiegeber: Ford-Werke GmbH), kostenlos. Gültig für Privatkunden beim Kauf eines noch nicht zugelassenen Ford Fiesta Active Neufahrzeugs nach Eingabe der Fahrgestellnummer in der FordPass App und Auswahl des bevorzugten Ford Händlers sowie, sofern vorhanden, Aktivierung von FordPass Connect. Die Eingabe/Hinterlegung bzw. ggf. Aktivierung muss spätestens zwei Wochen nach Zulassung erfolgen. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen. <sup>3</sup>Gilt für Privatkunden. <sup>4</sup>Gilt für einen Ford Fiesta Active 1,0-1-EcoBoost-Benzinmotor 63 kW (85 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System.



# FP Finanzpartner AG

Begeisternde Finanzberatung



**Stefan Gruber**Kanzleileiter, Bankkaufmann

Telefon: 09868 / 9345680

Willi May Bankkaufmann

Telefon: 09868 / 9345680





FP Finanzpartner AG, Kanzlei Schillingsfürst, Feuchtwanger Straße 16, 91583 Schillingsfürst www.fp-finanzpartner.de





### ALLES AUS EINER HAND

WERBEGRAFIK | WERBETECHNIK | WEB-LÖSUNGEN | IT-LÖSUNGEN

Feuchtwanger Str. 16 91583 Schillingsfürst **\** 09868 - 932 818

**№** 09868 - 932 808

www.shw-komplett.de

facebook.com/ShwKomplett